



## Technische Information

# Richtiger Farbanstrich auf Fassaden mit Wärmedämmung

Als Schlussbeschichtung auf Fassaden mit einer verputzten Wärmedämmung (FWD) eignen sich einige Produkte aus verschiedenen Bindemittel-Gruppen.

Gemäss bauphysikalischen Richtwerten sollte die äusserste, an der Oberfläche aufgebrachte Beschichtung, möglichst diffusionsoffen sein. Die überwiegend zur Anwendung kommenden Fassadenbeschichtungen auf Fassaden mit Wärmedämmung lassen sich in drei Hauptgruppen einteilen:

- **Organo-Silikatfarben**
- **Silikonharzfarben**
- **Nanokompositfarben**

### Organo-Silikatfarben

Auf FWD-Fassaden kommen fast nur die Dispersions-Silikatfarben, basierend auf Kaliwasserglas, mit einem organischen Anteil von weniger als 5 Massen-% in Frage (Organo-Silikatfarben nach DIN 18363, Abs.2.4.1).

Reine 2K-Silikatfarben werden heute überwiegend für historische Bauten und in der Denkmalpflege eingesetzt. Beide letztgenannten Bindemittelgruppen benötigen verkieselungsfähige Untergründe wie Kalk-/Zementputze oder Silikatputze. Durch eine Reaktion von Wasserglas mit dem verkieselungsfähigen Untergrund ergibt sich eine optimale Verbindung.

Silikatfarben zeichnen sich durch einen sehr tiefen Wasserdampfdiffusionswiderstand aus. Reine Silikatfarben sind eher hydrophil. Sie nehmen daher bei Niederschlag die Feuchtigkeit viel schneller auf. In der Anwendung auf FWD empfehlen wir den Einsatz von Organo-Silikatfarben.

### Silikonharzfarben

Bei Silikonharzfarben werden Siliconharze in Form wässriger Emulsionen, kombiniert mit Dispersionen, eingesetzt. Die Basis der Siliconharze bildet Silizium. Die positiven Eigenschaften der Siliconharze bewirken eine deutlich höhere Wasserdampfdiffusions- und CO<sub>2</sub>-Durchlässigkeit bei gleichzeitig geringer Wasseraufnahme und geringer Verschmutzungsneigung.



### Nanokompositfarben

Als Bindemittel für unsere Nanokomposit-Fassadenfarben wird ein Bindemittel auf der Basis Nano-Technologie eingesetzt. Dabei werden die vorteilhaften Eigenschaften organischer Farben (Elastizität, Verarbeitungsfreundlichkeit) mit denen anorganischer Farben (Härte und Dauerhaftigkeit) kombiniert.

Herbol-Symbiotec ist verschmutzungsresistent, farbtinstabil und weist eine sehr geringe Kreidung auf.

### Wir halten Folgendes fest:

Auf FWD-Fassaden sollen Farben mit einem maximalen  $\mu$ -Wert von 3000 zum Einsatz kommen.

### Wir empfehlen die folgenden Produkte:

- Herbol-Herbosilit Aussensilikat (nach DIN 18363)
- Herbol-CHROMISIL Silikonharzfarbe
- Sikkens Alphaloxan
- Sikkens Alphaloxan Flex
- Herbol-Herboxan
- Herbol-Thermo Top
- Herbol-Symbiotec

Bei Fassaden, die zum zweiten oder dritten Mal, oder Fassaden, die mit Herbol-Symbiotec renoviert werden, ist eine bauphysikalische Berechnung erforderlich.

Beachten Sie dazu auch die entsprechenden Technischen Merkblätter der genannten Produkte.